



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

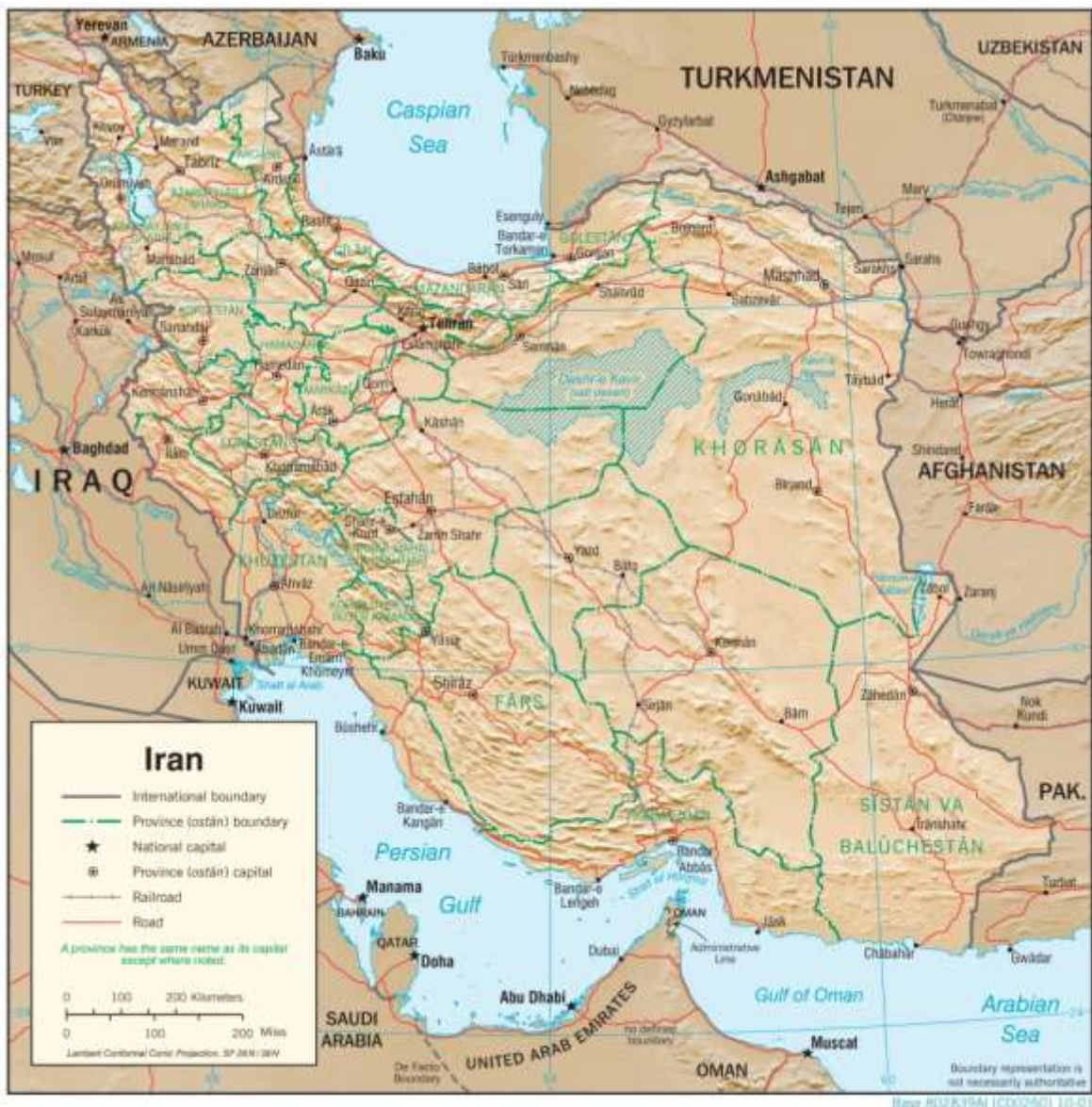
Aus Liebe zum Menschen.

ACCORD

Austrian Centre for Country of Origin
& Asylum Research and Documentation

Länderkurzübersicht ISLAMISCHE REPUBLIK IRAN

Stand: Dezember 2016



Die Karte stammt von https://www.cia.gov/library/publications/resources/cia-maps-publications/map-downloads/Iran_Physiography.jpg/image.jpg

Diese Kurzübersicht wurde von ACCORD, der Herkunftsländerinformationsabteilung des Österreichischen Roten Kreuzes, zur internen Verwendung durch das Rote Kreuz zusammengestellt.

Islamische Republik IRAN

Bevölkerung: ca. 78 Millionen

Größe des Landes: Der Iran ist knapp 20-mal so groß wie Österreich

Sprachen: Persisch ist die offizielle Sprache; es werden u.a. auch Kurdisch, Arabisch, Belutschisch und Turksprachen gesprochen.

Religion: 99% Islam (davon die große Mehrheit Schiiten, ca. 8% Sunniten); Christen, Zarathustrier, Bahá'í, Juden¹

Hintergrund:

Das Land besteht derzeit aus 31 Provinzen sehr unterschiedlicher Größe und Einwohnerzahl, die wiederum Bezirke, Kreise, Städte und Landkreise unterteilt sind.²

Staatsoberhaupt der Islamischen Republik Iran ist der Oberste Führer der Islamischen Revolution (zunächst Ayatollah Khomeini, seit 1989 Ayatollah Ali Chamene'i).³ Er steht gemäß Verfassung über dem Gesetz und bestätigt den (für vier Jahre vom Volk gewählten) Präsidenten, ist Oberbefehlshaber der Armee sowie der Revolutionsgarden (Pasdaran) und beruft den obersten Richter. Der Revolutionsführer wird von den 88 Mitgliedern des Expertenrates, die alle acht Jahre vom Volk gewählt werden, ernannt. Der Revolutionsführer ernennt weiters die Mitglieder des einflussreichen Wächterrats, der aus sechs Geistlichen und sechs Juristen besteht. Dieses Gremium prüft alle neuen Gesetze darauf, ob sie mit dem islamischen Recht in Einklang stehen. Das iranische Parlament besteht aus einer einzigen Kammer mit 290 Abgeordneten, die alle vier Jahre vom Volk gewählt werden. Parteien im westlichen Sinne gibt es im Iran nicht.⁴

Ab dem 6. Jhd. v. Chr. erstreckten sich nacheinander drei persische Reiche über große Teile des heutigen Nahen Osten und teilweise darüber hinaus. Beginnend mit dem 7. Jhd. n. Chr. kamen die Gebiete des heutigen Iran unter arabische und später unter türkische Herrschaft. Im 16. Jhd. etablierte sich ein wieder persisches Reich auf dem Gebiet des heutigen Iran, in dieser Zeit wurde der schiitische Islam zur offiziellen Staatsreligion. Im 19. Jhd. begannen europäische Mächte, insbesondere England und Russland, Einfluss auszuüben. Dies verstärkte sich zu Beginn des 20. Jhds., als Öl gefunden wurde. In den 1920er Jahren versuchte Schah Reza Pahlavi die Verwestlichung der Gesellschaft zu forcieren und stieß dabei auf großen Widerstand vor allem bei religiösen Führern. Er musste 1941 zurücktreten, sein Sohn Mohammad Reza Pahlavi übernahm die Regentschaft und setzte die Politik seines Vaters fort. Er kooperierte eng mit westlichen Staaten, insbesondere den USA, die seine Herrschaft stützten. Widerstände von verschiedenen Seiten der Gesellschaft gegen seine Politik wurden untergedrückt, der Geheimdienst wurde wiederholt mit Foltervorwürfen konfrontiert. 1979 musste der Schah nach mehreren großen Demonstrationen mit zahlreichen Toten das Land verlassen. Klerikale Kräfte unter Ayatollah Khomeini übernahmen die Macht und schufen eine neue, islamische Verfassung mit dem Obersten Religionsführer als höchste Autorität im Staat.⁵

Gebietsstreitigkeiten, unterschiedliche Ideologien und religiöse Spannungen führten zum ersten Golfkrieg zwischen 1980 und 1988 mit dem Irak. Der Iran wurde zunehmend politisch und wirtschaftlich isoliert. 1988 wurde ein Waffenstillstand unterzeichnet.⁶ Dieser Krieg forderte rund 1,5 Millionen Tote und führte innerhalb des Iran zur Umgestaltung des Staates in seiner heutigen Form.⁷

Eine stark zentralisierte Wirtschaft, Korruption, internationale Sanktionen und der zuletzt niedrige Ölpreis haben sich negativ auf die wirtschaftliche Entwicklung ausgewirkt. Iran belegt im Doing-Business-Index 2016 Platz 120 unter 190 Nationen.⁸

Aktuelle Entwicklung

In Folge der Wahlen von 2009 kam es anlässlich der Wiederwahl von Präsident Ahmadinedschad zu öffentlichen Protesten wegen angeblichen Wahlbetruges. Als die Demonstrationen nach einer teilweisen Neuauszählung der Stimmen mit demselben Ergebnis nicht abrisen, wurden diese gewaltsam beendet. Die Polizeieinsätze führten zu Toten und Verletzten. Innerhalb der Führungskreise wurden unterschiedliche Sichtweisen erkennbar. Die Präsidentschaftswahlen 2013, bei denen Hassan Rouhani als Sieger hervorging, sowie die Entwicklungen um die Aufhebung der Wirtschaftssanktionen seit Sommer 2015 scheinen eine vorsichtige Aufbruchsstimmung im Iran zu bewirken.⁹

Dennoch berichten Menschenrechtsorganisationen von verbreiteter Folter in Gefängnissen. Weiters werden unfaire Gerichtsverfahren, grausame Bestrafungen und Hinrichtungen kritisiert. Frauen und Angehörige ethnischer und religiöser Minderheiten sind rechtlich nicht gleichgestellt und von Diskriminierungen betroffen.¹⁰

Die Beziehungen zu den Nachbarstaaten in der Region sind von großer Bedeutung. Der Iran will seinen Einfluss in der Region stärken und unterstützt Konfliktparteien, u.a. anderen die syrische Regierung, die diesem Ziel dienen. Auch das Verhältnis zu Afghanistan ist von Bedeutung, nicht zuletzt um die Repatriierung der circa einen Million offiziell anerkannten und der auf circa 1,5 bis 2 Millionen geschätzten illegal aufhältigen afghanischen Flüchtlinge im Iran zu klären.¹¹

Nach einer Beurteilung von Freedom House gehört der Iran 2015 zu jenen Staaten, welche die Pressefreiheit am wenigsten achten.¹² Im Demokratie-Ranking 2015 der britischen Zeitung Economist wird der Iran an 156. Stelle von 167 Staaten geführt¹³ und im Korruptionsindex von Transparency International liegt der Iran auf Platz 130 von 168 Ländern.¹⁴

Flüchtlinge

Laut UNHCR gibt es mit Stand Ende 2015 weltweit rund 85.000 anerkannte iranische Flüchtlinge und etwa 57.000 iranische Asylsuchende.¹⁵ Im Jahr 2015 wurden in der EU rund 26.570 Asylanträge von Personen aus dem Iran gestellt, davon rund 3.440 in Österreich.¹⁶ Zwischen Jänner und September 2016 wurden in der EU 34.095 Asylanträge von iranischen Staatsangehörigen gestellt. In Österreich wurden zwischen Jänner und November 2016 insgesamt 2.165 Asylanträge von IranerInnen gestellt.¹⁷

Mehr Überblicksinformationen zum Iran:

- GIZ – Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit GmbH:
<https://www.liportal.de/iran.html>
- Bundeszentrale für politische Bildung, Deutschland:
<http://www.bpb.de/internationales/asien/iran/>

Informationen auf www.ecoi.net¹

¹ Im Online-Informationssystem www.ecoi.net werden von ACCORD, der Herkunftsländerinformationsabteilung des Österreichischen Roten Kreuzes, laufend asylrelevante Informationen zu 164 Ländern gesammelt. Die meisten Informationen sind in englischer Sprache, sie können über eine Volltextsuche abgerufen werden. Es gibt auch für jedes der 164 Länder eine Länderseite, die auch Links zu „Länderkurzinformationen“ und „Landkarten“ (neben der Flagge) zur Verfügung stellt. Fragen und Anregungen bitte an info@ecoi.net.

- Weitere Länderkurzinfos unter <http://www.ecoi.net/iran/laenderkurzinfo>
- Länderseite Iran: <http://www.ecoi.net/iran>

¹ AA – Auswärtiges Amt: Länderinformationen: Iran, Stand: Juni 2016

<http://www.auswaertiges-amt.de/DE/Aussenpolitik/Laender/Laenderinfos/01-Laender/Iran.html?nnm=383178>

² LIPortal – Länder-Informations-Portal: Iran: Geschichte & Staat, Stand: November 2016

<https://www.liportal.de/iran/geschichte-staat/>

³ AA, Stand: Juni 2016

⁴ ORF - Österreichischer Rundfunk: Iran: Gott in der Verfassung, 25. Februar 2016

<http://religion.orf.at/stories/2759594/>

⁵LP Portal, Stand: November 2016

⁶ BPB – Bundeszentrale für Politische Bildung: Der Erste Golfkrieg (1980-1988), 18. September 2015

<http://www.bpb.de/politik/hintergrund-aktuell/212301/erster-golfkrieg>

⁷ LP Portal, Stand: November 2016

⁸ Weltbank: Ease of doing business index, Stand 2016

<http://data.worldbank.org/indicator/IC.BUS.EASE.XO>

⁹ LP Portal, Stand: November 2016

¹⁰ IHRDC – Iran Human Rights Documentation Center:

¹¹ LP Portal, Stand: November 2016; AA, Stand: Juni 2016;

¹² Freedom House: Freedom of the Press 2016 - Iran, 2016

<https://freedomhouse.org/report/freedom-press/2016/iran>

¹³ Economist Intelligence Unit: Democracy Index 2015, 2016, S. 8

<http://www.yabiladi.com/img/content/EIU-Democracy-Index-2015.pdf>

¹⁴ TI - Transparency International: Corruption Perceptions Index 2015, Jänner 2016

<https://www.transparency.org/country/IRN>

¹⁵ UNHCR – UN High Commissioner for Refugees: Global Trends; Forced Displacement in 2015, 2016, S. 63

<http://www.unhcr.org/576408cd7.pdf>

¹⁶ Eurostat: Asylbewerber und erstmalige Asylbewerber nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht Monatliche Daten (gerundet), Stand: 23. Dezember 2016(a)

http://appsso.eurostat.ec.europa.eu/nui/show.do?query=BOOKMARK_DS-055296_QID_-41B7E316_UID_-3F171EB0&layout=TIME,C,X,0;GEO,L,Y,0;CITIZEN,L,Z,0;SEX,L,Z,1;AGE,L,Z,2;ASYL_APP,L,Z,3;UNIT,L,Z,4;INDICATORS,C,Z,5;&zSelection=DS-055296ASYL_APP,ASY_APP;DS-055296UNIT,PER;DS-055296CITIZEN,IR;DS-055296INDICATORS,OBS_FLAG;DS-055296AGE,TOTAL;DS-055296SEX,T;&rankName1=UNIT_1_2_-1_2&rankName2=AGE_1_2_-1_2&rankName3=CITIZEN_1_2_-1_2&rankName4=INDICATORS_1_2_-1_2&rankName5=ASYL-APP_1_2_-1_2&rankName6=SEX_1_2_-1_2&rankName7=TIME_1_0_0_0&rankName8=GEO_1_0_0_1&sortR=ASC_-1_FIRST&sortC=ASC_-1_FIRST&rStp=&cStp=&rDCh=&cDCh=&rDM=true&cDM=true&footnes=false&empty=false&wai=false&time_mode=NONE&time_most_recent=false&lang=DE&cfo=%23%23%23.%23%23%23%2C%23%23%23

¹⁷ Eurostat: Asylbewerber und erstmalige Asylbewerber nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht Monatliche Daten (gerundet), Stand: 23. Dezember 2016(b)

http://appsso.eurostat.ec.europa.eu/nui/show.do?query=BOOKMARK_DS-055296_QID_-75EFDD41_UID_-3F171EB0&layout=TIME,C,X,0;GEO,L,Y,0;CITIZEN,L,Z,0;SEX,L,Z,1;AGE,L,Z,2;ASYL_APP,L,Z,3;UNIT,L,Z,4;INDICATORS,C,Z,5;&zSelection=DS-055296ASYL_APP,ASY_APP;DS-055296UNIT,PER;DS-055296CITIZEN,IR;DS-055296INDICATORS,OBS_FLAG;DS-055296AGE,TOTAL;DS-055296SEX,T;&rankName1=UNIT_1_2_-1_2&rankName2=AGE_1_2_-1_2&rankName3=CITIZEN_1_2_-1_2&rankName4=INDICATORS_1_2_-1_2&rankName5=ASYL-APP_1_2_-1_2&rankName6=SEX_1_2_-1_2&rankName7=TIME_1_0_0_0&rankName8=GEO_1_0_0_1&sortR=ASC_-1_FIRST&sortC=ASC_-1_FIRST&rStp=&cStp=&rDCh=&cDCh=&rDM=true&cDM=true&footnes=false&empty=false&wai=false&time_mode=NONE&time_most_recent=false&lang=DE&cfo=%23%23%23.%23%23%23%2C%23%23%23